

## Merkblatt zum Lehrangebot – SoSe 2025

### I. Lehrangebot in UnivIS für das SoSe 2025, Stundenplanerstellung

Das Lehrangebot für das SoSe ist jetzt in UnivIS so vollständig abrufbar, dass Sie sich Ihre Stundenpläne erstellen können (s. Leitfaden: Seite ‚für Studierende‘ > Link ‚Buchung von Kursplätzen‘ > Textabschnitt oben, Link ‚Leitfaden‘ sowie Bereich dazu im Infotool in ILU. Dort finden Sie auch ein Tutorial). Bitte achten Sie darauf, dass Sie ganz oben rechts auf der UnivIS-Webseite das richtige Semester eingestellt haben, also auf SoSe 2025.

Die Sortierung in UnivIS erfolgt nach Prüfungsordnungsversion (PO7 oder PO8), dann nach Fachsemester im Verlaufsplan und nach Modulnummer. Zusatzkursangebote für alle und Angebote speziell für Incomings finden Sie in der entsprechenden Kategorie. Über einen anderen Pfad können Sie sich alternativ das Gesamtverzeichnis aller Lehrangebote des ITMK im SoSe 2025 als Liste anzeigen lassen und sich daran orientieren (UnivIS-Seite aufrufen > Link ‚Lehrveranstaltungen einzelner Einrichtungen‘ > Link ‚03 Fakultät für...‘ > Link ‚Institut für Translation und Mehrsprachige Kommunikation‘).

Bitte erstellen Sie sich aus dem Angebot für Ihr Semesterprogramm mindestens zwei, bestenfalls auch mehr alternative Stundenpläne bzw. notieren Sie sich zu einzelnen Kursen auch Alternativen, die weniger zentral liegen: Es stellen zu besonders attraktiven Kursen oder Zeiten oft mehr Studierende Anträge, als es Plätze im jeweiligen Kurs gibt (zur Angabe von Alternativen bei der Antragstellung s. Anleitung zur Kursplatzreservierung hier auf dieser Seite).

#### Angebotsfrequenz und Angebote außerhalb der Reihe

Wie schon mitgeteilt, werden im SoSe regulär nur Kurse zu Modulen und Teilmodulen des 2., 4. und 6. Semesters und im WiSe nur Kurse zu Modulen und Teilmodulen des 1. und 3. Fachsemesters angeboten. Regulär gibt es also im kommenden Semester Kurse zu Modulen des 2., 4. und 6. Fachsemesters der PO8 und Nachholangebote oder Äquivalente der PO8 für Studierende in der PO7. Ausnahmen gibt es nur, wenn zufällig Kapazitäten dafür frei sind.

#### Unterrichtszeiten außerhalb der Kernzeiten, Unterricht durch Lehrbeauftragte

Insbesondere in den Studienrichtungen und Modulen mit ständig aktuell zu haltendem berufspraktischem Bezug, aber auch an anderen Stellen werden Kurse, wenn das Budget des ITMK es erlaubt, u. a. von externen Expert\*innen unterrichtet, die nicht hauptberuflich bei uns angestellt sind. Dazu schließt das ITMK einen sogenannten Lehrauftrag mit ihnen ab und sie unterrichten dann neben ihrem Hauptberuf als Lehrbeauftragte für uns. Diese Kurse müssen insofern auf Zeiten liegen, die mit der Haupttätigkeit der Lehrbeauftragten vereinbar sind, und dürfen sich andererseits nicht mit zu vielen Kursen des Studiengangs überschneiden. Sie liegen also aus nicht vermeidbaren Gründen manchmal zu Zeiten, die ansonsten weniger üblich sind.

#### Pflichtmodule mit Varianten-/Sprachbelegungsflexibilität und Wahlpflichtmodule

Der Normalfall im Studienverlauf sind Pflichtmodule, gekennzeichnet mit einem P im Studienverlaufsplan. Um Ihr Studium mit allen nötigen Credits zu absolvieren, müssen Sie für diese Module zu jeder Modul- oder Teilmodulnummer die Prüfung bestanden haben.

Das gilt auch dann, wenn zu einem Modul oder Teilmodul Kurse in verschiedenen thematischen Ausrichtungen und Varianten angeboten werden oder wenn im Namen des Teilmoduls ‚F1 oder F2‘ bzw. ‚S1 oder S2‘ oder nichts steht. Wir bieten dazu im Rahmen verfügbarer Kapazitäten Kurse in unterschiedlicher Variantenstreuung an, aber nicht alles, was grundsätzlich möglich wäre. Insofern sind Sie in der Wahl von Varianten durch das konkrete Angebot eingeschränkt.

Außer Pflichtmodulen gibt es im Verlauf auch Wahlpflichtmodule, gekennzeichnet mit einem WP im Studienverlaufsplan. In diesen Fällen muss man nicht alle, sondern nur eine bestimmte Anzahl an Teilmodulen absolvieren. Wie viele, das kann man der Gesamtzahl der zu erbringenden ECTS-Punkte entnehmen. Auch hier ist es so, dass nicht zu allen Teilmodulen und Ausrichtungen Angebote gemacht werden können.

### Nachholen und Schieben, alternative Studienverläufe

Die uns zur Verfügung stehenden Kapazitäten und die Finanzierung dazu sind seitens des Ministeriums und der Hochschule so berechnet, dass wir für alle in einem bestimmten Fachsemester eingeschriebenen Studierenden mindestens einen überschneidungsfreien Stundenplan zu allen für dieses Semester vorgesehenen Modulen und Teilmodulen gewährleisten können. Für Austauschstudierende und Nachholbedarfe in einem begrenzten Umfang sind einige Plätze zusätzlich einplanbar, die sich aber auf alle Studiengänge und Kurse verteilen. Bei unseren ca. 800 Studierenden in zwei Prüfungsordnungen und drei Schwerpunkten mit 6 unterschiedlichen Sprachkombinationen ist das Budget und das Lehrplanungspotenzial so in der Regel auch vollständig ausgeschöpft. Es ist aber natürlich auch ganz grundsätzlich sowieso nicht möglich, allen individuellen Abweichungen der vielen Studierenden in der Planung Rechnung zu tragen, also z. B. über Semesterprogramme hinweg Überschneidungsfreiheit zu gewährleisten. Wenn Sie also individuell schieben oder irregulär den Verlauf ändern, müssen Sie damit rechnen, dass es zu Überschneidungen zwischen den Jahresprogrammen kommt und Sie dadurch zum weiteren Verschieben gezwungen sind. Wir können dieses Risiko über eine rechtzeitige, also früh im Studium liegende Beratung und Erstellung eines offiziellen alternativen Studienverlaufs minimieren helfen, dieses Risiko für Sie aber nicht generell ausschließen. Denn wenn wir für manche wegen einer persönlichen Überschneidung einen Kurs verlegen, kommt es dadurch notgedrungen für andere wieder zu Problemen, die ihn regulär oder in noch höheren Semestern absolvieren müssen.

#### Zusatzfächer, Modul 18 in der PO7 und Teilmodul 12 1.2 *Flexelement* in der PO8

Sie haben die Möglichkeit, neben Ihrem Pflicht- und Wahlpflichtprogramm Zusatzfachkurse zu absolvieren, die außerhalb Ihres Verlaufs Zusatzqualifikationen ermöglichen.

Wir bieten z. B. im kommenden Semester einen Zusatzkurs Schreibkompetenz Deutsch an, an dem Sie entweder einfach zum Training und zur Verbesserung Ihrer Texterstellungs- und Grammatikkompetenz im Deutschen teilnehmen oder – wenn Sie das möchten – auch eine unbenotete Prüfung ablegen können. Wenn Sie diese bestehen, steht die Leistung später als Zusatzfach mit 3 ECTS-Punkten auf Ihrem Zeugnis.

Neben unserem eigenen fortgeschrittenen Niederländisch-II-Kurs, der auf den Kenntnissen aus dem Niederländisch-I-Kurs aufbaut, bieten wir in Kooperation mit dem SLZ einen Chinesisch-II- und einen Portugiesisch-I-Kurs an. Der Chinesisch-Kurs baut auf Vorkenntnissen A 1 auf, der Portugiesisch-Kurs setzt keine Vorkenntnisse voraus.

Studierende der PO7 können sich über ein Formular bestimmte (!) Zusatzfachleistungen mit bis zu 6 ECTS auf Modul 18 anrechnen lassen, Studierende der PO8 bis zu 3 ECTS auf das Teilmodul 12 1.2 *Flexelement*. Bitte lesen Sie sich aber unbedingt VOR der Auswahl eines Zusatzfachs dafür das Modulblatt und – im Fall der PO7 – auch das Merkblatt zu Modul 18 durch. Außer Zusatzfächern kann man auf diese beiden Module auch Social Credits für ITMK-bezogene Tätigkeiten anrechnen lassen, für die es bis zu maximal 3 ECTS geben kann (Tutor\*innenqualifikation und -tätigkeit im HIP, Organisation BA MSK). Diese Tätigkeiten werden von Frau Buchstaller ausgeschrieben, die die Leute auswählt, betreut und die Bestätigungen ausstellt.

Sie können außerdem neben dem regulären Programm Ihres Schwerpunkts oder Ihrer Studienrichtung Teilmodule und Module aus anderen Schwerpunkten/Studienrichtungen als Zusatzfächer absolvieren und zur Prüfung anmelden – allerdings nur, wenn es über die regulären Bedarfe hinaus ausreichend Plätze dafür gibt. Es sind außerdem nur die Kurse auf Modul 18 oder Teilmodul 6 1.2 anrechenbar, die keine fachliche Überschneidung mit der eigenen Ausrichtung haben (zu den Ausnahmen s. ebenfalls Modulblatt und, für die PO7, das Merkblatt zu Modul 18).

#### Zulassungsvoraussetzungen zu den Seminarmodulen der Schwerpunkte/Studienrichtungen

Wie wir schon geschrieben haben: Für die fortgeschrittenen Proseminare/Seminare der Schwerpunkte/Studienrichtungen gilt, dass man VORHER in der PO7 sowohl 17 1 *Proseminar* als auch 19 3 *Wissenschaftliches Schreiben und Schreibwerkstatt* bzw. in der PO8 05 3 *Wissenschaftliche Grundlagen: Proseminar* bereits erfolgreich absolviert haben muss. Der Nachweis ist der Lehrkraft zu Kursbeginn vorzulegen oder – wenn man das Ergebnis noch nicht hat – nachzureichen.

## II. Spezielle Hinweise für Studierende der PO7 (Übersichtstabelle dazu wird ab 12.03. verschickt)

Nachholkurse zu Modulen nur für Studierende der PO7 / zu denen es in der PO8 KEIN Äquivalent gibt, werden unter den Links zur PO7 oder im Gesamtverzeichnis des ITMK ganz oben angezeigt. Bitte nutzen Sie diese Angebote unbedingt jetzt, wenn Sie dazu noch einen Kursbesuch offen haben.

Die Möglichkeit, Kurse zu Modulen zu besuchen, die im Verlauf der PO7 im 1. oder 2. Fachsemester liegen (in seltenen Fällen gilt das auch für Module des 4. Fachsemesters), ist in einigen Fällen bereits ausgelaufen, d. h., es läuft jetzt nur noch die Frist mit den 3 Prüfungsversuchen in Folge. In anderen Fällen besteht im SoSe 2025 zum letzten Mal die Möglichkeit, an einem Kurs teilzunehmen, und auch da läuft dann drei Semester in Folge das letzte Angebot für eine Prüfung (s. für beide Fälle den Anhang 1 der Auslaufordnung zur PO7). Wir lassen über die Regelung der Auslaufordnung hinaus im Rahmen verfügbarer Restplätze ausnahmsweise zu eigentlich ausgelaufenen Kursen auch Studierende der PO7 zu, damit sie sich auf einen Prüfungsversuch vorbereiten können, es besteht aber kein Recht darauf! Im Fall von Französisch und Spanisch als F2 ist es so, dass das Sprachniveau in diesen Kursen zudem höher liegt als in den bereits ausgelaufenen Kursen zur PO7. Wenn Sie Fragen oder Probleme mit auslaufenden Kurs- und Prüfungsangeboten der PO7 haben, melden Sie sich bitte unbedingt VOR der Kursplatzbuchung für eine der Sprechstunden von Frau Prof. Sokol an (Sprechstunden > Webseite Sokol, oder Sprechstunde zur Kursplatzbuchung am 17.03.).

Ansonsten gilt, dass Sie zu Modulen und Teilmodulen, zu denen das Kursangebot noch nicht ausgelaufen ist und zu dem Sie noch einen Kursbesuch und/oder einen Prüfungsversuch offen haben, einen entsprechenden/äquivalenten Modulkurs der PO8 besuchen können (s. auch hierzu den Anhang 1 der Auslaufordnung zur PO7 vom 18.10.2022).

Im Rahmen der Äquivalenzregeln gilt: Sie melden die Prüfung auf Ihre PO7-Modulnummer in PSSO an und bekommen die Punkte, die sie nach PO7 dafür bekommen, absolvieren aber den Kurs UND die Prüfung im Modus der PO8 – unabhängig von Abweichungen bei den SWS und beim Workload.

Module 17 1 Proseminar / 19 3 Wissenschaftliches Arbeiten und Schreibwerkstatt / Äquivalent PO8 05 3 Wissenschaftlich Grundlagen: Proseminar – ZUR NACHHOLUNG: Dieser Kurs ist auch für Studierende der PO7 geöffnet. Falls Sie im WiSe 2024/25 aktiv an einem Proseminar teilgenommen und nur die Hausarbeit nicht abgegeben oder bestanden haben, wenden Sie sich aber bitte erst einmal an die Person, bei der Sie im letzten Semester teilgenommen haben, und holen den nächsten Versuch nach Möglichkeit bei dieser Person nach: Sie stellt Ihnen für das SoSe 2025 ein neues Thema aus dem Themengebiet des im WiSe davor besuchten Kurses. ACHTUNG: Wenn Sie NICHT aktiv am Seminar teilgenommen bzw. die Teilleistung im Kurs nicht mitgemacht haben, oder wenn Ihr Kursbesuch bereits VOR dem WiSe 2024/25 lag, ist das NICHT möglich. Dann können Sie die Prüfung nur über die aktive Teilnahme an einem neuen Kurs absolvieren.

Modul 34 2 Medienbezogene Translation: Es sind derzeit noch zwei Studierende im Schwerpunkt ‚Kultur und Medien‘ eingeschrieben, die in der Sprachkombination Französisch / Spanisch oder Spanisch / Französisch studieren und diese Prüfung noch offen haben. Sie können die Prüfung nur noch ohne Kurs nachholen, denn wir dürfen in einem BA keinen Privatunterricht bezahlen. Falls Sie also nicht Englisch als F1 oder F2 haben und im kommenden SoSe diese Prüfung ablegen wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Sokol. Für alle Studierenden mit anderen Sprachkombinationen gibt es einen Wiederholungs-/Nachholkurs in der Ausrichtung Englisch.

Schwerpunkt Translation, Modul 41 1 Übersetzungsprojekt F1/F2 / Äquivalent PO8 08 3 Übersetzungsprojekt Spanisch. Wenn Sie in der Sprachkombination F1 Französisch / F2 Spanisch oder F1 Spanisch / F2 Französisch studieren, nehmen Sie bitte unbedingt an diesem Kurs teil.

### Aktuelle zusätzliche Berichtigung / Fehlerkorrektur zur Auslaufordnung

Zu Ihrer Auslaufordnung gibt es bereits zwei offizielle Berichtigungssatzungen (vom 27.10.2023). Außerdem wurde kürzlich folgende Stelle in der Anlage 1, Schwerpunkt Wirtschaft, berichtigt:

Module 4. Fachsemester: 51 1 *Organisationspsychologie und Human Resource Management* letztmalig nach PO7 im SoSe 2023 (Anmerkung dazu: wurde aber bis WiSe 2024/25 angeboten)

**FALSCH ist bzw. GESTRICHEN wird der Passus: bis-SoSe-2025-in-Kurs-Äquivalent-der-PO8:-10 5.1 Interkulturelles-Management-Human-Resource-Management**

> KEIN Äquivalent, das Lehrangebot für dieses Teilmodul ist also bereits endgültig ausgelaufen.

## III. Hinweise zum Lehrangebot hauptsächlich für Studierende der PO8

Wie im letzten Infobrief mitgeteilt, buchen Sie die Plätze für die Kurse zu den Kompetenzerweiterungsmodulen jedes Semester neu. Wenn Sie einen Antrag für die bisherige Zeit und/oder Lehrkraft stellen oder wenn eine Lehrkraft, die *Kompetenzerweiterung I* angeboten hat, im SoSe keine *Kompetenzerweiterung II* anbieten kann, werden Sie prioritär auf die Plätze zugelassen, für die Sie diesen Antrag stellen. (Studierende der PO7: s. Hinweis dazu oben und Tabelle).

Anders ist es im Fall der Jahreskurse *Kulturraumstudien F1* und *F2*: Hier behalten Sie Ihren Kursplatz und machen über die Semestergrenze hinweg dort weiter. Wechsel sind in diesem Fall nicht möglich, weil in den meisten Kursen im ersten Semester bereits Teilleistungen zur Prüfung gestellt und absolviert wurden.

Zu Modul 05 3 Wissenschaftliche Grundlagen: Proseminar, das eigentlich im 3. Semester Ihres Verlaufsplans vorgesehen ist, gibt es ein Angebot zum Vorziehen. Bitte stellen Sie nur dann Anträge für einen Platz in diesem Kurs, wenn Sie sicher sind, dass Sie Ihr reguläres Programm des 2. Fachsemesters mit allen am Ende zu absolvierenden Prüfungen gut und sicher bewältigen können. Denn das 2. Semester ist das mit den meisten Modulen und Prüfungen, erst danach wird alles wesentlich entspannter ☺. Außerdem sollten Sie im 1. Semester die beiden wissenschaftlichen Einführungen (*05 1.1 Einführung in die Sprachwissenschaft* und *05 2.1 Einführung in die Kommunikationswissenschaft*) mitgemacht und die Prüfung dazu bestanden haben und unbedingt parallel zur Teilnahme am vorgezogenen Proseminar aktiv an einem Kurs zu *05 2.2 Einführung in die interkulturelle Kommunikation* teilnehmen.

Die Prüfung besteht aus einer Teilleistung im Kurs, die die Lehrkraft vorgibt, und einer wissenschaftlichen Hausarbeit, die ca. zwei Wochen nach Ende des Prüfungszeitraums zu einem zentral vorgegebenen Termin abgegeben werden muss. Ein Proseminar oder Seminar, also seminaristischen Unterricht, als Typus kann man nur erfolgreich absolvieren, wenn man regelmäßig am Kurs und insbesondere an den Übungen und der Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und Schreiben aktiv teilnimmt. Bitte buchen Sie also nur dann einen Platz in diesem Kurs, wenn Sie regelmäßig aktiv teilnehmen wollen und können, und nicht, wenn das nicht sicher der Fall ist.

Zum Modul 05 3 Wissenschaftliche Grundlagen: Proseminar gibt es für Studierende im 4. und höheren Semestern auch ein Angebot zum Nachholen. Studierende können an dem Kurs teilnehmen, wenn sie

- zu diesem Modul noch einen Prüfungsversuch offen haben,
- im WiSe 2024/25 nicht an einem grundständigen Proseminar teilgenommen haben und deshalb diesen Prüfungsversuch im SoSe 2025 im Rahmen der Regel ‚direkt im Folgesemester nach einer aktiven Teilnahme bei der selben Person mit neuem Thema ohne Kurs‘ absolvieren können und
- nicht bis zum nächsten regulären Angebot im WiSe 2025/26 warten wollen oder können.

Zu Modul 06 3.2 Projektmanagement mit Projekt Sprache und Kultur (2. Fachsemester im Verlaufsplan): Der Kurs zu diesem Modul besteht aus zwei Teilen. Es gibt einen geblockten Teil, in dem die Fertigkeiten zum Projektmanagement vermittelt und trainiert werden, deshalb ist die aktive Teilnahme erforderlich, und einen Projektteil in der Projektwoche, in dem diese Fertigkeiten in einer Projektgruppe im Rahmen eines themenspezifischen Projekts mit Kulturraum- und Fremdsprachenbezug umgesetzt werden. Auch im zweiten Teil besteht aktive Teilnahmepflicht. Über das Projektangebot informiert Sie vor der Projektwoche Frau Buchstaller, die auch die Verteilung der Plätze auf die Projektgruppen organisiert. Haben Sie also bitte Geduld bis dahin.

Die Plätze für die Blockkurse buchen Sie bitte im Fall der Kurse 3 bis 6 im Rahmen der regulären Kursplatzbuchung, also ab dem 17.03. Die Kurse 1 und 2 jedoch finden bereits vor dem regulären Semesterstart am 23.03. statt. Wenn Sie Interesse haben, an einem dieser zwei vorgezogenen Kurse teilzunehmen, stellen Sie Ihre Anträge für diese Plätze in ILU bitte vor der regulären Kursbuchung, und zwar Mittwoch, 05.03.2025, 19 Uhr – Donnerstag, 06.03.2025, 9 Uhr. Hier der Direktlink, der ab dem 05.03., 19 Uhr, online ist:

[https://ilu.th-koeln.de/ilias.php?baseClass=ilrepositorygui&cmd=render&ref\\_id=549968](https://ilu.th-koeln.de/ilias.php?baseClass=ilrepositorygui&cmd=render&ref_id=549968)

Alles Gute - Ihr Team BA Mehrsprachige Kommunikation